

Schwaz, 19.04.2024

Demenz im Fokus: Reges Interesse beim Praxistag

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher informierten sich in Schwaz über demenzielle Erkrankungen und erhielten hilfreiche Tipps für den Alltag zu Hause.

Bereits zum dritten Mal in Folge fand am Freitag, dem 19. April 2024, in den Räumlichkeiten des Bildungszentrums für Pflegeberufe in Schwaz, die Informationsveranstaltung "Praxistag Demenz - den Alltag meistern" statt. Im Mittelpunkt stand die Frage: „Wie können Menschen mit Demenz im Alltag gut begleitet werden?“

Vielfältiges Angebot an Workshops & Informationen

Über 60 Betroffene, Angehörige und Interessierte nutzten die Möglichkeit, verschiedene Workshops zu besuchen und sich an zahlreichen Informationsständen individuelle Beratung individuell beraten zu lassen.

Die Besucher:innen hatten die Möglichkeit, an zwei der sechs angebotenen Workshops teilzunehmen. Die Themen reichten von Informationen über Demenz, Strategien zur Bewältigung des Alltags, Erhalt der eigenen Autonomie, Informationen über rechtliche Vertretungsinstrumente und soziale Unterstützung, Umgang mit emotional herausfordernden Situationen bis hin zu gelingender Kommunikation als Handwerkzeug für die Betreuung zu Hause.

Regionale Zusammenarbeit für Demenzkompetenz

Die Veranstaltung war eine Kooperation der Koordinationsstelle Demenz des Landesinstituts für Integrierte Versorgung Tirol mit dem Bezirkskrankenhaus Schwaz, unterstützt von Caritas, VAGET, Silberhoamat und dem Bildungszentrum für Pflegeberufe in Schwaz.

Hochgerechnet sind in Tirol rund 13.000 Menschen direkt oder indirekt von Demenz betroffen.

Für nächstes Jahr ist eine Folgeveranstaltung geplant.

Rückfragehinweis

Mag.a Sabine Monthaler-Hechenblaikner

Pressestelle BKH Schwaz

Tel.: 05242 600 56121

Mail: sabine.monthaler-hechenblaikner@kh-schwaz.at